

# Hohe Tannen weisen die Sterne

Traditionelles Volkslied

♩ = 90

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of three staves of music. The first staff starts with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The tempo is marked as ♩ = 90. The first staff has five measures with chords D, A, D, A, and D D7 above it. The second staff starts with a measure rest (6) and has five measures with chords G, D, A, G, and D D7 above it. The third staff starts with a measure rest (10) and has five measures with chords G, D, A, G, and D above it. The lyrics are written below the notes.

1. Ho-he Tan-nen wei-sen die Ster-ne an der I-ser in schäu-men-der Flut. Liegt die  
Hei-mat auch in wei-ter Fer-ne, doch du Rü-be-zahl, hü-test sie gut. Liegt die  
Hei-mat auch in wei-ter Fer-ne, doch du Rü-be-zahl, hü-test sie gut.

2. Viele Jahre sind schon vergangen  
und ich sehn' mich nach Hause zurück.  
Wo die frohen Lieder oft erklingen  
da erlebt' ich der Jugendzeit Glück.

3. Wo die Tannen steh'n auf den Bergen  
wild vom Sturmwind umbraust in der Nacht.  
Hält der Rübezahl mit seinen Zwergen  
alle Zeiten für uns treue Wacht.

4. Hast dich uns auch zu eigen gegeben,  
der die Sagen und Märchen erspinnt,  
und im tiefsten Waldesfrieden,  
die Gestalt eines Riesen annimmt.

5. Komm zu uns an das lodernde Feuer,  
an die Berge bei stürmischer Nacht.  
Schütz die Zelte, die Heimat, die teure,  
komm und halte bei uns treu die Wacht.

6. Höre, Rübezahl, lass dir sagen,  
Volk und Heimat sind nimmermehr frei.  
Schwing die Keule wie in alten Tagen,  
schlage Hader und Zwietracht entzwei.